Viele Gratulanten zu meinem runden Geburtstag wiesen freundlicherweise auf den nunmehr fast 15 Jahre währenden Versuch hin, aufzuklären und mit den NachDenkseiten ein Gegengewicht zur täglichen Manipulation der herkömmlichen Medien zu bieten. Dass es offensichtlich gelungen ist, viele Menschen gegen die gängigen Irreführungen zu immunisieren und zum eigenen Nachdenken anzuregen, das freut mich sehr. Danke für die vielen Ermunterungen weiterzumachen, die mich in den letzten zwei Tagen erreichten. Zum Dank kommt ein Wunsch, eine Anregung: Nutzen Sie die von uns gebotenen Anregungen, um mit ihren Freunden, Nachbarn, Familien ins Gespräch zu kommen. Ein guter Tipp dafür kam mit Sahra Wagenknechts Bundestags-Rede vom 16. Mai auf den Tisch, genauer gesagt: auf den Bildschirm. **Albrecht Müller**.

Dieser Beitrag ist auch als Audio-Podcast verfügbar.

http://www.nachdenkseiten.de/upload/podcast/180518_NachDenkSeiten_als_Gegengewicht_zur_publizistischen_Gehirnwaesche_NDS.mp3

Podcast: Play in new window | Download

Das war wie ein gezieltes Geburtstagsgeschenk. Eine inhaltlich reiche, rhetorisch gekonnte und offensive Rede. Sahra Wagenknecht brachte zum Klingen, was viele denken und zwar weit über den engen Bereich der Linkspartei hinaus.

Wenn Sie über die Pfingstfeiertage ein bisschen Zeit haben und wenn Sie die räumliche Möglichkeit haben, Ihre Nachbarn und Freunde für ein gutes Stündchen einzuladen, dann lassen Sie über Ihren Computer diese Rede laufen. Sie dauert nur 19 Minuten und 3 Sekunden, sodass Ihnen noch ausreichend Zeit zum Gespräch bleibt. Hier ist der Link auf die Rede: Fraktion DIE LINKE. im Bundestag (In den Hinweisen von gestern hatten wir schon einmal darauf verlinkt.)

Mit der Präsentation dieser Rede und der Diskussion dazu erwischen Sie zwei Fliegen mit einer Klappe: Sie zimmern am Aufbau der Gegenöffentlichkeit und damit am Gegengewicht gegen die herrschenden Meinungen mit, und sie tun etwas für die Pflege Ihrer Nachbarschafts- und Freundschaftsbeziehungen. Manchmal vergessen wir schon, wie wichtig und wie schön der Austausch mit anderen Menschen auch im privaten Bereich ist. Dazu will ich auf dem Hintergrund erfreulicher eigener Erfahrungen ermuntern.

Nachbemerkung: *Jenen Leserinnen und Lesern, die beklagen, der Hinweis auf die Rede*

von Sahra Wagenknecht zeuge von parteipolitischer Einseitigkeit oder sogar von Einseitigkeit zugunsten eines Flügels innerhalb der Linkspartei möchte ich versichern, sofort und immer wieder auf die Reden von Politikerinnen und Politikern anderer Parteien oder anderer Flügel hinzuweisen, wenn diese auch nur ähnlich gut, aufklärend und damit brauchbar sind.